

## **Jahresbericht Saison 2023/24 – Junioren Db**

Der Start in die neue Saison war herausfordernd, galt es doch für uns, sich an das neue D Format mit 9 Spielern und grösserem Spielfeld zu gewöhnen. Die Laufwege sind weiter, die Positionen verändern sich, die sind Distanzen grösser und die Gegner auch, vieles also neu für uns. Dies haben wir zum Glück mit der Zeit in den Griff bekommen, anfangs Schwierigkeiten bald überwunden und ersten Siege in der Meisterschaft gefeiert. Langsam aber sicher zeichnen sie Positionen ab, in denen die Spieler/innen ihre Stärken haben und es schön zu sehen, dass einiges immer besser zusammenpasst. Der Teamgeist ist gut und der Trainingsbetrieb immer gut besucht.

Das absolute Saison Highlight was aber unsere Saisonabschlussreise, die wir bereits anfangs Mai machten. Unser Ziel war das «Dreisamstadion» in Freiburg im Breisgau, der alten Spielstätte der Bundesliga Mannschaft und dem Ort, der heute von Freiburg 2 und den Damen im Meisterschaftsbetrieb genutzt wird. Angesagt war das letzte Heimspiel von Freiburg 2 gegen Jahn Regensburg in der 3. Bundesliga. Fröhlich machten wir uns am Samstag-Morgen mit den D Junioren unseres Partnervereins FC Schleithem auf den Weg. Schon bald mussten einige Autofahrer merken, dass ein kleiner «Umweg» im Schwarzwald schnell 30 Minuten sind, da 2 Täler und ein Hügel umfahren werden musste. Dennoch zeitlich trafen wir in Freiburg ein und wurden nach einer gründlichen Taschenkontrolle ins Stadion gelassen.

Als erstes war eine körperliche Stärkung für die anstehenden Fan-Gesänge an der Reihe. Mezzo-Mix und «eine rote lange» (Bratwurst) waren bei den meisten Trumpf. Pünktlich zu Spielbeginn hatten wir unseren Plätzen eingenommen und ca 2'000 Fans können doch ordentlich Lärm machen. Das Spiel ging flott hin und her, Chancen wurden erarbeitet und vertan, der Schiri piff Abseits und wir wussten kaum wo der Ball war, so schnell ging das. Man konnte auch nicht erkennen, wer genau der Absteiger aus der 3. Liga und der Aufstiegs-Aspirant in die 2. Liga war. Den der 3:1 Sieg von Freiburg 2 war verdient, der Abstieg in die Regionalliga letztendlich allerdings auch Realität.

Die alles tat unserer guten Stimmung keinen Abbruch, umso mehr, als bekannt wurden, dass unseren Schleithemer Kollegen mit Thomas Stamm dem Trainier von Freiburg 2 in Kontakt treten konnten, er anschliessend an das Spiel uns Tür und Tor zu den Katakomben, Umkleideräume und inneren des Stadions öffnete. Es war imposant zu sehen, was es da so alles unter den Tribünen im Inneren eines Stadions gibt. Alle möglichen Räume mit Sportgeräten, die ein sehr vielfältiges Profi-Training unterstützen, aber auch Räume zu erholen, für Sportmassagen oder einfach zum Gamen. Wir durften den Rasen und die Auswechselbank in Beschlag nehmen und fühlten uns für kurze Moment wie in einer anderen Welt, fühlten und rochen den Rasen wie Profis. Einige Worte von Thomas ans uns gerichtet und gemeinsame Fotos als Erinnerung rundeten den Besuch ab. Dann war die Zeit gekommen, uns wieder zu verabschieden. Wir wünschten Thomas nur das Beste in seiner weiteren Trainerlaufbahn und machten uns anschliessen auf den Heimweg.

Glücklich und voll von Eindrücken kamen wir nach Neunkirch zurück und werden diesen Tag nicht so schnell vergessen.

Vielen Dank auch an alle Eltern, die uns im Spielbetrieb laufend mit Waschen, Fahren, Aufstellen, Aufräumen etc. immer wieder unterstützten.

Geschrieben von Beni Müller